

## Spedition und Logistik - Steiermark

### StyrianSkills 2021: Ein Fest für unsere Top-Lehrlinge

Am 5. Juli 2021 standen die besten steirischen Lehrlinge auf der Bühne im Europasaal der WKÖ Steiermark, um die begehrten StyrianSkills-Awards entgegenzunehmen.



© FOTO FISCHER

Freude und Aufbruchsstimmung waren am 5. Juli 2021 im Europasaal der Wirtschaftskammer Steiermark zu spüren. Die große Abschlussgala für die StyrianSkills, die steirischen Lehrlingswettbewerbe, fand nach einem Jahr Pause wieder statt, wenn auch in verkleinerter Version: Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl wurde das Event für die Freunde und Verwandten der Gewinnerinnen und Gewinner live gestreamt. Insgesamt nahmen über 500 Lehrlinge an den Wettbewerben teil, über 45 Berufe sind in Normaljahren vertreten, aus Gewerbe und Handwerk, dem Tourismus, dem Handel, der Industrie sowie der Sparte Transport und Verkehr.

#### Lehre als große Chance

Voller Freude und Zuversicht war auch WKÖ-Steiermark-Präsident Josef Herk, der die jungen Nachwuchsfachkräfte mit einem Lob begrüßte: „Ihr seid die Besten der Besten, simply the best!“ Er betonte die große Bedeutung der Lehrausbildung: „Das Wertvollste, das die steirische Wirtschaft hat, sind qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in allen Bereichen – und sie sind auch die größte Mangelware.“ Ins selbe Horn stieß auch Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl: „Wir erleben den größten Wirtschaftsaufschwung seit 50 Jahren in der Steiermark. Unsere Betriebe suchen dringend Fachkräfte – und wer selbst Lehrlinge ausbildet, hat die Nase vorne.“

#### EuroSkills 2021 in Graz

Die StyrianSkills gelten als Sprungbrett für Erfolge bei internationalen Berufswettbewerben, bei denen Österreich traditionell im Spitzenfeld liegt – 111

Medaillen haben die österreichischen Teilnehmenden allein in den sechs EuroSkills-Events seit 2008 errungen. Die EuroSkills, die Europameisterschaft der Berufe, hätten 2020 schon in Graz stattfinden sollen und gehen jetzt von 22. bis 26. September 2021 im Schwarzl Freizeitzentrum über die Bühne. Aus der Steiermark treten zwölf junge Talente an. „Das Mega-Event ist eine einmalige Chance, die Steiermark als Hotspot für Talente und erfolgreiche Berufsausbildung europaweit ins Rampenlicht zu rücken“, sagt Josef Herk, der die treibende Kraft hinter der Bewerbung von Graz als Austragungsort war.



© FOTO FISCHER

Sie haben nun die Möglichkeit, unter den "StyrianSkills"-Siegern über die Kleine Zeitung den Lehrling des Jahres mitzubestimmen und bis 31. Juli für Ihren Favoriten zu voten.

Wir bitten daher, für die Speditionsbranche für unseren David Hafner zu voten und weitere Personen zum Voting zu animieren.

[➤ Zum Voting](#)

#### Superstar der Spediteure: David Hafner gewann Wettbewerb

Er ist 21 Jahre alt, begeisterter Hobbykoch, eingefleischter Fußball-Fan und jetzt auch "Superstar der Spediteure": Der Grazer David Hafner, Schenker & Co AG, hat sich in einem spannenden Wettbewerb als bestes Nachwuchstalente der Branche an die Spitze gekämpft.



© LUNGHAMMER

Das Siegertrio (v.l.): Manuel Grill (3. Platz), Tabukary Sissawo (2. Platz) und David Hafner (1. Platz)

Einen ganzen Tag lang haben insgesamt neun Kandidaten beim Finale zum "Superstar der Spediteure" in der WKO Steiermark um den Sieg geritten. Norbert Adler, Fachgruppenobmann Spedition und Logistik, konnte auch heuer mehr als zufrieden Bilanz ziehen: "Die Leistungen der Nachwuchsfachkräfte steigern sich von Jahr zu Jahr, heuer war das Niveau ganz besonders hoch." Das konnte auch Alfred Ferstl, WKO-Spartenobmann Transport und Verkehr, bei der Siegerehrung nur unterstreichen und fasste seine Begeisterung in einem Satz zusammen: "Bei diesen Kandidaten ist uns nicht bang um die Branche."

Auf eine ganz große Karriere darf in jedem Fall der Sieger, David Hafner, setzen, der nach der AHS-Matura und einem kurzen Abstecher als Digital Supporter bei einer Grazer Tageszeitung bei DB-Schenker als Lehrling an Bord gegangen ist. "Einen Lehrberuf zu ergreifen, war eine reine Bauchentscheidung", bilanziert der 21-Jährige zufrieden, der auf seiner Karriereleiter bereits die nächste Sprosse in Angriff genommen hat. Er studiert seit September an der FH Campus 02 berufsbegleitend Marketing und Sales. Seine berufliche Zukunft sieht Hafner ganz klar bei DB Schenker, wo er sich in fünf Jahren als Fachmann im Außendienst für die Kunden stark machen möchte, "weil mich der Umgang mit Menschen einfach begeistert und Kommunikation auch zu meinen ganz großen Stärken zählt."



© LUNGHAMMER

Fachgruppenobmann Norbert Adler (l.) und Spartenobmann Alfred Ferstl gratulieren dem neuen Superstar der Spediteure David Hafner



Für den Sieg gab es einen Gutschein für eine Reise zu zweit nach Amsterdam. Ob Vater oder Freundin als Reisebegleiter fungieren werden, das lässt der Superstar noch offen. In jedem Fall wird Hafner gemeinsam mit dem Zweitplatzierten, Tabukary Sissawo, die weiß grünen Spediteure bei den Austria Skills in Salzburg von 19. bis 22. November 2020 vertreten.



Applaus fürs Siegertrio von den WKO-Verantwortlichen

© LUNGHAMMER

➤ Weitere Impressionen vom Lehrlingswettbewerb